



Ordnung auf engstem Raum

Weniger Bauraum, steigende Anforderungen – die Ansprüche an Anwendungen im Bereich Industrie 4.0 erfordern immer wieder neue Lösungen. Tsubaki Kabelschlepp hat neue Master-Energieführungsketten entwickelt, die ein innovatives Trennstegsystem aufweisen. Dank dünnerer Trennwände profitieren Kunden von mehr Platz im Innenraum: Im Vergleich zur Vorgängerkette ergibt sich bei der LE60/LE80 eine Platzersparnis von 50 Prozent in der Vertikalen und 37,5 Prozent in der

Horizontalen. Zugleich lassen sich die Ketten leicht öffnen, sodass sie schnell und einfach konfektioniert werden können. Die besonders platzsparenden, nur 2,5 Millimeter schmalen Höhenunterteilungen sind in 33 verschiedenen Längen verfügbar und ermöglichen eine Innenaufteilung über fünf Ebenen; verriegelbare Trennstege garantieren dabei dauerhaft einen festen Sitz. Innerhalb der Kammern mit festen Kammerbreiten von 10 bis 108 mm sind verschiebbare Trennstege möglich.



Gewusst wie – und wo

Wer träumt nicht von der Chance, mit der richtigen Technik scheinbar verlorene gegangene oder vergessene Maschinen oder Geräte wiederzufinden? Das kleine Ding, das dies ermöglicht, stammt von Rösler Software-Technik und nennt sich „EQTrace BT-Plus“ (BT steht für Bluetooth). Im jeweiligen Gerät angebracht, bietet der Tracker eine Reichweite von 30 Metern und

der Akku eine Laufleistung von rund fünf Jahren. Die Neuheit erfasst automatisch die letzte bekannte Geräteposition und den Mitarbeiter, der es bewegt hat. Dies wird automatisch gespeichert. Voraussetzung ist die auf dem Smartphone installierte Rösler-App „Obserwando-mobile“. Mit dieser Hilfe lässt sich das gesuchte Teil schnell wiederfinden.

Messung in extremer Umgebung

Der oberfränkische Druckmessgeräte-Anbieter BD Sensors bringt kompakte piezoelektrische Sensoren für dynamische Messungen bis in den Bereich von über 100 kHz, Druckbereiche bis 8.000 bar und ohne zusätzliche Kühlung für Temperaturen bis 400 °C, in speziellen Ausführungen sogar bis 700 °C. Dabei ist die Auflösung ausgesprochen hoch: Bei einem Messbereich

von 500 bar beispielsweise beträgt sie 1 mbar. Gemessen werden können extrem schnelle Druckanstiege von mehr als 1.000 bar/μs. Einkristalline Galliumphosphat-Kristalle sind direkt hinter der Membran im Sensor angebracht. Die Ladungsverschiebung im Kristall wird in ein elektrisches Signal umgewandelt. Diese Spannung kann dann per Kabel an ein Datenerfassungssystem übermittelt werden.



Familie für mehr Kilometer

Eine wirtschaftliche Bereifung im Nah- und Fernverkehr – und das auf allen Achspositionen – verspricht die neue LKW-Reifenfamilie „Michelin X Multi“. Und obendrein hohe Laufleistung sowie besten Grip auch bei schwierigen Witterungsverhältnissen. So ermöglicht die Option „X Multi F“ für die Lenkachse in der Dimension 385/55 R 22.5 im Vergleich zum Fernverkehrsreifen „XFA2 Energy Antisplash“ im gemischten Einsatz eine um bis 20 Prozent hö-

here Kilometerleistung, teilt das Unternehmen mit. Für die Trailerachse steht der überarbeitete „X Multi T2“ in der Dimension 385/55 R 22.5 zur Wahl. Außerdem ist der „X Multi Z“ für die Rundumbereifung in 315/70 R 22.5 erhältlich. Neu ab September sind die X-Multi-Modelle D 315/60 R 22.5 und 295/60 22.5 für die Antriebsachse. Alle Multi-Familienmitglieder verfügen über einen RFID-Chip zur elektronischen Reifenidentifizierung.

Erweiterter Einsatzbereich

Von ABM Greiffenberger stammen neue leistungsstarke Hubwerksantriebe und Winkelgetriebe, die den Kran als Fahrtrieb bewegen. Die Hubwerksantriebe bieten dem Anwender einen erweiterten Einsatzbereich durch einen

größeren Achsabstand im Vergleich zu den Vorgängermodellen. Bei dem GHX 63 ist der Anbau von Seiltrommeln bis zu einem Durchmesser von 270 Millimeter möglich, beim GHX 125 sogar bis 325 Millimeter. Somit lässt sich die Hubwerksreihe flexibel an die Wünsche der Kranbauer anpassen. Ohne Last erreichen die Antriebe im Umrichterbetrieb eine erhöhte Hubgeschwindigkeit bis 200 Hertz. Dies verkürzt die Zykluszeit deutlich. Das Umschaltverhalten der

Motoren wurde optimiert, die Geräuschentwicklung reduziert. Die Hubwerke der GHX-Reihe sind außerdem nach FEM 2m ausgelegt. Dies bedeutet eine Verdopplung der Lebensdauer des Antriebs.

